

EINLADUNG

OPEN STUDENT SEMINAR



GEFLÜCHTETE FRAUEN IN BERLIN. NEUE WEGE ZUR INTEGRATION

WAS: Q&A Session, offene Podiumsdiskussion (online)
WANN: Freitag, den 17.12.2021 um 14:30 Uhr
ANMELDUNG: [Survey Moneky \(Link\)](#)

Geflüchtet? Weiblich? Chancenlos? Diese Wahrnehmung kommt nicht von ungefähr, wenn in Berlin schon vor der Pandemie weniger als jede fünfte Frau mit Fluchterfahrung erwerbstätig war.

Die Situation insbesondere älterer Frauen, die Herausforderungen vor denen sie stehen aber auch die Angebote die notwendig sind, um sie in ihren Bemühungen nach einer angemessenen Erwerbstätigkeit zu unterstützen, sind Gegenstand der Veranstaltung.

Grundlage der Diskussion sind die jüngsten Ergebnisse zweier Pilotvorhaben. Die Erfahrungen aus den Projekten der Initiative Selbständiger Immigrantinnen e.V. und von „Work for Refugees“ des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes e.V. werden vorgestellt.

Frägt und diskutiert gemeinsam mit Kursteilnehmerinnen, den Projektleiterinnen und dem Beauftragten des Berliner Senats für Integration und Migration a.D., wie es gelingen kann Förderangebote zu entwickeln, die sich an den tatsächlichen Bedürfnissen der Frauen ausrichten - und diese damit auch erreichen.

Zum anderen soll es um die herausragenden Potentiale der Frauen selbst gehen sowie um die gesellschaftlichen, emanzipatorischen und wirtschaftlichen Werte, die ehemalige Schneiderinnen, Ingenieurinnen und Lehrerinnen in der Berliner Stadtgesellschaft beizutragen haben.

Die Veranstaltung richtet sich an Menschen, die ein Interesse an der Zusammenarbeit mit Migrantinnen bzw. der an der Unterstützung geflüchteter Frauen haben. Gastgeber ist der Fachbereich Arbeitslehre/Technik und Partizipation der TU Berlin im Rahmen der Initiative „Social Innovation for the Inclusion of Refugees“.

Freitag, 17.12. um 14:30 Uhr
[Anmeldung \(Link\)](#)

Interreg
CENTRAL EUROPE



SiforREF

European Union
European Regional
Development Fund



DAS PROJEKT

Social Innovation for Refugees untersucht, testet und verstetigt innovative, inklusive Lösungen zur gesellschaftlichen und beruflichen Integration von Geflüchteten nach Ankunft in fünf mitteleuropäischen Städten. Das Team besteht aus Forschenden, Kommunalvertreter:innen und Akteur:innen der Zivilgesellschaft ([SiforREF](#)).

DIE PILOTEN

Die Piloten sind konkrete Maßnahmen zur Integration von Geflüchteten in die Gesellschaft und den Arbeitsmarkt. Sieben Pilotprojekte wurden von April 2021 bis September 2021 durchgeführt. Jedes von ihnen befasst sich mit einer bestimmten Herausforderung, Zielgruppe und Methodik.

PARTNERREGIONEN

Berlin, Deutschland
Bologna, Italien
Ljubljana, Slovenien
Parma, Italien
Wien, Österreich

ZIEL

Die Ergebnisse der einzelnen Pilotprojekte werden beitragen, sozial innovative Integrationskonzepte zu entwickeln und zu politisch zu verankern.



BERLIN	
Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales	
Die Beauftragte des Senats für Integration und Migration	